

renziertheit zu richten. Dazu die ideologischen, ökonomischen und organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen, ist Aufgabe der Leitungen in den Genossenschaften und Betrieben sowie der staatlichen Organe im Kreis.

Diese Grundlinien der Agrarpolitik bestimmen das Wirken der Kommunisten in der Landwirtschaft. Immer wieder wird deutlich, daß die Parteileitungen ihre Aufgaben dann am besten lösen, wenn sie alle Fragen mit den Bauern und Arbeitern beraten, einen lebensnahen Arbeitsstil pflegen und die Politik unserer Partei überzeugend darlegen. Die Kampfkraft der Grundorganisationen ist gewachsen. Das gibt die Gewißheit, daß auch künftig die anspruchsvollen Ziele gemeistert werden.

Die gesamtgesellschaftlichen Erfordernisse stellen höhere Anforderungen an die Qualität der staatlichen Leitung und Planung auf allen Ebenen, an die wirtschaftsleitende Tätigkeit der Kooperationsräte und die Vervollkommnung der Leitung und Planung innerhalb der Genossenschaften und Betriebe. Das betrifft vor allem die größere Langfristigkeit und Wissenschaftlichkeit in der Entscheidungsvorbereitung, die Flexibilität in der Reaktionsfähigkeit auf volkswirtschaftliche Bedingungen sowie eine ständige Qualifizierung und rechtzeitige Vorbereitung der Kader auf die wachsenden Anforderungen.

Gemeinsam für
schöne, produktive
Dörfer wirken

Unsere sozialistische Demokratie wird getragen von der aktiven Mitwirkung der Genossenschaftsbauern und Arbeiter an der betrieblichen, territorialen und gesamtgesellschaftlichen Leitung. Die erfolgreiche Tätigkeit in den Vorständen der Genossenschaften und den Kooperationsräten, in den Volksvertretungen, den Räten für Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft (RLN) und vielen anderen demokratischen Gremien sind Ausdruck unserer Demokratie und Anspruch an die politische Arbeit.

Besonders von den RLN werden größere Impulse bei der gezielten und breiten Anwendung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts und bei der Überwindung der ungerechtfertigten Differenziertheit im Kreis erwartet. Dabei sollte die Frühjahrsbestellung für jeden RLN eine wichtige Bewährungsprobe sein. Vorbildliche Erfahrungen sind unverzüglich zu verallgemeinern und zu nutzen.

Leistungsstarke LPG, VEG und kooperative Einrichtungen bilden die Voraussetzung für schöne und produktive Dörfer. Die enge Verbindung von Agrar- und Kommunalpolitik ist die Grundlage für ihre gesicherte Perspektive. Dafür setzen sich die Parteiorganisationen und die örtlichen Volksvertretungen ein. Gemeinsam mit den Gemeindevertretungen und den Bürgermeistern, mit allen in der Nationalen Front vereinten gesellschaftlichen Kräften, insbesondere der VdGB, dem FDGB, der FDJ, bringen die Genossen den politischen, ökonomischen und sozialen Fortschritt in den Dörfern voran.

Alle Aufgaben
zuverlässig
lösen

Mit den vor uns stehenden Aufgaben werden höhere Maßstäbe an die Parteiarbeit gestellt. Politische Führung heißt, die Menschen zu begeistern, ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Gedanken in die Politik einzubringen, also alles mit den Menschen und für die Menschen zu tun. Gerade darin liegen die Stärke und die prinzipielle Überlegenheit des Sozialismus. Überall wird eine Atmosphäre gebraucht, in der Initiative und Schöpferium gedeihen. Wir sind zuversichtlich, daß die sozialistische Landwirtschaft die von der Partei gestellten Aufgaben unter allen Bedingungen zuverlässig lösen wird.